

**Übungen im Zivilrecht für Fortgeschrittene**

**2. Übungsfall**

E nimmt im Jahre 2001 ein Darlehen über € 10.000 bei B auf, rückzahlbar am 1.10.2003. Zur Sicherheit bestellt er B eine Buchhypothek an seinem Grundstück. B stirbt 2002. In einem Testament aus dem Jahre 1990 hat er N zum Alleinerben eingesetzt. N lässt sich einen Erbschein ausstellen und die Hypothek auf sich umschreiben. Dann tritt er die Darlehensforderung an D ab, der ihm hierfür € 9500 zahlt. Nun findet sich ein Testament des B aus dem Jahre 1995, in dem F zum Alleinerben eingesetzt ist. Am 1.10.2003 fragen die Beteiligten nach ihren Rechten.